

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1130/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 30.04.2009 Verfasser: FB 61/20									
Bebauungsplan Laurentiusstraße / Laurensberger Straße; hier: Information der Verwaltung zum Prüfauftrag - Verlagerung des Familienzentrums -										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27.05.2009</td> <td>B 5</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td>28.05.2009</td> <td>PLA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	27.05.2009	B 5	Kenntnisnahme	28.05.2009	PLA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz								
27.05.2009	B 5	Kenntnisnahme								
28.05.2009	PLA	Kenntnisnahme								

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Laurensberg nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Prüfauftrag - Verlagerung des Familienzentrums - zur Kenntnis.

Der Planungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Prüfauftrag –Verlagerung des Familienzentrums - zur Kenntnis.

Erläuterungen:

In der Sitzung der Bezirksvertretung am 18.03.2009 wurde neben dem Beschluss, *Aufstellung des Bebauungsplans "Laurentiusstraße / Laurensberger Straße"*, die Verwaltung mit der *Prüfung der Verlagerung des Familienzentrums an zentrale Stelle im Bereich des ehemaligen Gebäudes Sandhäuschen* beauftragt.

Bisheriger Verfahrensablauf

Am 12.12.2007 hat der Rat der Stadt die Niederlegung des Sandhäuschens beschlossen und die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Bebauungsplans für Wohnungsbau beauftragt. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt einen Kindergarten mit Familienzentrum und einem multifunktionalen Versammlungsraum in diese Planung zu integrieren.

Am 28.08.2008 hat der Planungsausschuss eine Mehrfachbeauftragung zur Findung eines Vorentwurfes zur Bebauung des Geländes beschlossen. Ziel dieses Verfahrens war, aus mehreren Beiträgen einen Entwurf zu prämiieren, der die beste städtebauliche Idee für den Ort bietet. Am 29.10.2008 hat eine Jury aus Vertretern aller politischen Fraktionen, der Verwaltung und Fachpreisrichtern einstimmig einen 1. Preisträger gewählt. Zur Entscheidung der Jury wurden u.a. als wesentliches Beurteilungskriterium, die **Lage / Integration des Familienzentrums**, herangezogen. In der Würdigung des Siegerentwurfes heißt es hierzu: ... *Sehr überzeugend sind Standort, Anordnung und Baukörperzuschnitt des Familienzentrums und des Kindergartens, die durch eine große Obstwiese mit der vorhandenen Scheune zu einem reizvollen Ensemble zusammenwachsen könnten. Damit wird ein eigenständiger räumlicher Abschluss zur Laurentiusstraße entstehen. ...*

Prüfauftrag

Die durch den Beschluss des Planungsausschusses vom 28.08.2008 beauftragte Jury zur Bewertung der Ergebnisse der Mehrfachbeauftragung und Prämierung eines Siegerentwurfes hat am 29.10.2008 eine einvernehmliche und bezüglich der Lage und Integration des Familienzentrums ausdrückliche Entscheidung getroffen.

Die nun von der Bezirksvertretung beauftragte städtebauliche und architektonische Prüfung eines alternativen Standortes des Familienzentrums hat bereits auf der Ebene des Wettbewerbs durch ein berufenes Auswahlgremium stattgefunden. Planungsalternativen standen in Form der übrigen drei Entwurfsarbeiten – mit Platzierung des Familienzentrums im zentralen Bereich und in unterschiedlichen Ausprägungen - zur Verfügung.

Die Verwaltung würdigt die Entscheidung der Jury und sieht sich aus der vorliegenden Beschlusslage zur Aufstellung des Bebauungsplans "Laurentiusstr./Laurensberger Straße" an diese Entscheidung gebunden.

Anlage/n:

Protokoll Auswahlgremium

Pläne sämtlicher Wettbewerbsarbeiten